Beilage XXXI.

Bericht

des Finanz-Ausschusses über die ihm in der Candtagssitzung vom 21. Jänner d. Is. zur Prüfung und Berichterstattung zugewiesenen Voranschläge.

Hoher Landtag!

A. Boranfchlag bes Borarlberger Landesfondes für das Jahr 1895.

Einnahmen:

| 1. | An | Krankenverpflegskosten=Ersätzen | | 800 | fl. | fr. |
|----|----|-------------------------------------|-----|--------|-----|---------|
| 2. | " | Schub= und Zwänglingskoften-Erfäten | | 2.500 | ,, | " |
| 3. | " | Landesfonds-Steuerzuschlägen | | 79.400 | " | " |
| 4. | " | verschiedenen Einnahmen | | 1.000 | " | " |
| | | Gefammteinnah | men | 83,700 | fl. | fr. |

Ausgaben:

| 1. | Für | Verwaltungsauslagen 200 fl. — fr. |
|-----|-----|--|
| 2. | " | Rranken-, Fren-, Findel- und Gebährungskosten 14.000 " — " |
| 3. | " | Impfauslagen |
| 4. | " | Beiträge |
| 5. | " | Schub- und Zwänglingskosten 5.400 " — " |
| 6. | " | Gensdarmerie-Bequartierung 4.500 " — " |
| 7. | " | Vorspannsauslagen 2.000 " — " |
| 8. | // | Prämien für Raubthiererlegung |
| 9. | " | verschiedene Auslagen 8.400 " — " |
| 10. | " | ben landschaftlichen Haushalt |
| 11. | " | Hebung der Viehzucht im Lande Vorarlberg 4.300 " — " |
| 12. | Auf | Zahlung an dem Anlehen an den Meliorationsfond, |
| | | für die Rheindammbauten I. Rate 2.500 " — " |
| | | Summe der Ausgaben 83.700 fl. — fr. |

In der Landtagssitzung vom 15. Jänner d. Is. wurde der Beschluss gefasst, es sei vom Jahre 1895 an jährlich ein Betrag von 5.000 fl. zu einem Landhausbaufonde aus der Landeskasse zu entnehmen und als eigener Fond in Verwaltung zu nehmen.

Im Voranschlage des Landesfondes für das Jahr 1895 ist zwar für die genannte Summe in keiner Post eigens vorgesehen. Der Finanz-Ausschufs hat sich jedoch die Überzeugung verschafft, dass das Erfordernis im Voranschlage derart angesetzt ist, dass die 5000 fl. für den Landhausdaufond aus dem Gesammtersordernis, und zwar aus den Posten 4 und 9, nämlich: Veiträge und verschiedenen Auslagen die Bedeckung sinden werden.

Im Übrigen entsprechen sowohl die muthmaßlichen Sinnahmen als die veranschlagten Ausgaben den Ergebnissen der adjustierten Rechnung vom Jahre 1894, mit Rücksicht auf die vom h. Landtage weiter bewilligten Beiträge, und es nimmt der Finanzausschuss keinen Anstand, den Vornnschlag als richtig zu erkennen, weil ihm die detailierten Sinnahmen und Ausgaben des Vorjahres in den Cassabiichern und Rechnungen zur Sinsicht vorlagen.

Weniger klar aber dürfte der Boranschlag den Mitgliedern des h. Hauses sein, welche nicht im Finanzausschusse mitgewirkt haben, weil in mehreren Posten, namentlich in den Ausgaben, wie z. B. in Punkt 4 (Beiträge), Post 9 (verschiedene Ausgaben), und Post 10 (Landschaftlichen Haushalt) größere Summen eingestellt sind, wie selbe in früheren Jahren dort in dieser Höhe nicht vorkamen. Es dürfte daher eine Detailierung dieser Posten als angezeigt erscheinen. Z. B. sollten in Hinkust separat für Straßenbauten, dann für Wasserbauten, für Schulzwecke ze. besondere Beträge in den Voranschlag eingesett werden; desgleichen auch für den Landschaftlichen Haushalt, wo z. B. die Besoldungen, die Druckereikosten ze. detailiert werden könnten, was hiemit dem Landzsausschusse zur Verückssichtigung empfohlen wird.

Diefe Bemerkungen vorausgeschickt stellt ber Finang-Ausschufs bie

Anträge:

Der hohe Landtag wolle beschließen:

- 1. "Dem Voranschlage des Vorarlberger Landessondes für das Jahr 1895 wird mit den oben angeführten Bemerkungen über die Bedeckung der 5.000 fl. zum Landhausbaufond, die Zustimmung ertheilt.
- 2. Sbenso wird zur Deckung des Gesammterfordernisses per 83.700 fl. die Einhebung der Zuschläge zu den direkten Staatsstenern, und zwar von $10^{0}/_{0}$ zur Hauszinse und Hausklassenstener, und von $20^{0}/_{0}$ zur Grunde, Erwerbe und Einkommensteuer; ferner von $1^{0}/_{0}$ zu sämmtlichen Staatsstenern zum Fonde für Hebung der Viehzucht im Lande Vorarlberg bewilliget."

B. Voranschlag des Landes-Cultur-Fondes für das Jahr 1895.

Einnahmen:

| 1. | An | Zinsen von Activ=Capitalien | 1.500 ft. — fr. |
|----|----|-----------------------------|-----------------|
| 2. | " | Strafgelbern | 800 " — " |
| 3. | " | Jagdkartentagen | 500 " - " |
| 4. | " | verschiedenen Einnahmen | 300 " — " |
| | | Summe der Einnahmen | 3.100 ft. — fr. |

Ausgaben:

| 1. | An | Beiträgen zu | Culturzwecken | 2.000 | fl. — fr. |
|----|----|---------------|-----------------|-------|-----------|
| | | | | 300 | " — " |
| 3. | " | verschiedenen | Auslagen | 800 | " — " |
| | | | Gesammtausgaben | 3.100 | fl. — fr. |

Die Voranschlagssummen der Einnahmen und Ausgaben entsprechen den bisherigen Ergebnissen, mit Ausnahme der Einnahmeposten 2 und 3, wo für Strafgelder 800 fl. und für Jagdkartentaren nur 500 fl. eingestellt sind, wobei jedoch anzunehmen ist, dass die Ansähe nur verschoben wurden und dieses überhaupt an der Richtigkeit des Voranschlages nichts ändert. Es wird daher gestellt der

Antrag:

Der hohe Landtag wolle beschließen:

"Der Boranschlag des Landes-Cultur-Fondes für das Jahr 1895 wird anerkannt."

C. Voranschlag für den Haushalt der Landes-Frren-Austalt Valduna für das Jahr 1895.

Einnahmen:

| 1. | Muthmaßlicher Caffarest vom Jahre 189 | 4 | 3.061 | fl. | 16 | fr. | |
|----|---------------------------------------|---|--------|-----|----|-----|--|
| 2. | An Activruckständen vom letten Jahre | | 824 | " | 56 | ,, | |
| 3. | " Verpflegskostenvergütungen | | 35.380 | " | 25 | ,, | |
| 4. | " verschiedene Einnahmen | | 100 | " | | " | |
| | Summe ber Gesammteinnahmen | | 39,365 | fl. | 97 | fr. | |

Ausgaben:

| 1. | Für | Gehalte der Angestellten | 2.890 fl. — fr. | |
|-----|-----|--|-------------------|---|
| 2. | ,, | Löhne des Wärterpersonales | 2.745 " - " | |
| 3. | ** | Aushilfe und Remunerationen | 50 " — " | |
| 4. | " | Ranzleierfordernisse | 250 " - " | |
| 5. | " | Rirchenerfordernisse | 50 | |
| 6. | ** | Berköstiaungen | 02 000 " 05 " | |
| 7. | " | Medicamente und Instrumente. | FFO " | |
| 8. | " | m.t.t S mysx Qt. | 900 " | |
| | 11 | | 460 " " | |
| 9. | " | Bettzeug und Wäsche | " " | |
| 10. | " | Hauseinrichtung | 500 " — " | |
| 11. | " | Beheizung | 2.400 " — " | |
| 12. | ,, | Beleuchtung | 200 ,, - ,, | |
| 13. | ", | Einhaltung der Gebäude | 4.791 , 50 , | |
| 14. | " | Steuern | 19 " — " | |
| 15. | " | verschiedene Auslagen: a) für die Anstalt, | 450 " " | |
| 10. | " | | 9.150 " | |
| | | , ,, ,, | | |
| | | Summe der Gesammtausgaben | 41.514 fl. 45 fr. | |
| | | somit zeigt sich ein Defizit von | 2.148 ft. 48 fr. | • |
| | | 1 99. 1 | 14. | |

Obwohl im Voranschlage für Deckung bieses Abganges nirgends vorgesorgt ist, so dürfte derselbe boch in den Ansähen seine Deckung sinden, da die Sinnahmen nach den Rechnungs-Ergebnissen der Vorjahre etwas minimal, die Ausgaben dagegen etwas hoch angesetzt erscheinen. Sollte sedoch dieses nicht zutreffen, so wird der Abgang durch neuen Credit zu decken sein, und stellt der Finanz-Ausschusses die

Anträge:

Der hohe Landtag wolle beschließen:

1. "Der Voranschlag ber Landesirrenanstalt Valduna für das Jahr 1895 wird nach

ben angeführten Ziffern genehm gehalten.

2. Sollte jedoch das Defizit in den im Voranschlage ausgesetzten Beträgen die Deckung nicht finden, so ist der Landes-Ausschufs ermächtiget, den Abgang aus dem Landes- fonde zu decken und unter der Rubrick "verschiedene Auslagen" in Ausgabe zu stellen."

Bregenz, 29. Januar 1895.

Josef Büchele, Obmann-Stellvertreter. 3. Nägele, Berichterstatter.

